



Energieeffizienz-Bestätigung

nach Abschluss der im Rahmen des Sonderprogramms „Energieeffizienz in Unternehmen“ geförderten Investitionsmaßnahme

Zum Zuwendungsbescheid der Regierung

Aktenzeichen:..... Projekt-Nr.:.....

Zuwendungsempfänger

Name/Firma:

Straße/ Hausnummer:

PLZ..... Ort:

Investitionsort

Straße/ Hausnummer:

PLZ..... Ort:

Sachverständiger

Name des Sachverständigen:

Firma/Unternehmen:

Straße/ Hausnummer:

PLZ..... Ort:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Angaben zur Endenergieeinsparung und zu Treibhausgasemissionen nach Abschluß des Vorhabens

(Alternative Auswahl)

Durchführung des Vorhabens gemäß der Energieeffizienz-Bestätigung zum Antrag

Ich/wir bestätige(n), dass das im Rahmen des o.a. Zuwendungsbescheides durchgeführte Investitionsvorhaben gemäß der Energieeffizienz-Bestätigung zum Zuwendungsantrag durchgeführt wurde sowie die in dem Beiblatt zum Sonderprogramm „Energieeffizienz in Unternehmen“ festgelegten Fördervoraussetzungen („Förderfähige Maßnahmen und energetische Anforderungen“) erfüllt wurden und dies durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich/wir bin/sind bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der Bewilligungsbehörde zur Verfügung zu stellen.

Hinsichtlich der erzielten Endenergie- und Treibhausgaseinsparung wird auf die entsprechenden Angaben in der Energieeffizienz-Bestätigung zum Antrag verwiesen.

Durchführung des Vorhabens mit Abweichungen gegenüber der Energieeffizienz-Bestätigung zum Antrag bei gleichzeitiger Einhaltung der Fördervoraussetzungen

Ich/wir bestätige(n), dass das im Rahmen des o.a. Zuwendungsbescheides durchgeführte Investitionsvorhaben die in dem Beiblatt zum Sonderprogramm „Energieeffizienz in Unternehmen“ festgelegten Fördervoraussetzungen („Förderfähige Maßnahmen und energetische Anforderungen“) erfüllt und dies durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich/wir bin/sind bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der Bewilligungsbehörde zur Verfügung zu stellen.

Dabei kam es bei der Durchführung des Vorhabens zu den nachfolgend näher bezeichneten Abweichungen gegenüber der Energieeffizienz-Bestätigung zum Zuwendungsantrag. (Nachfolgend bitte lediglich die von der Energieeffizienz-Bestätigung zum Antrag abweichenden Werte eintragen)

Anlage zum Verwendungsnachweis

Nr.	Gebäude ¹		
		Sanierung	Neubau
1	Endenergiebedarf vor Investition:	kWh/a	
2	Endenergiebedarf nach Investition:	kWh/a	kWh/a
3	Einsparung Endenergiebedarf Sanierung:	kWh/a	
4	Referenzwert „Endenergiebedarf“ nach GEG (100 %):	kWh/a	
5	max. Endenergiebedarf nach GEG: (140 % (Sanierung) bzw. 55 % (Neubau) des Referenzwerts nach GEG 2024)	kWh/a	kWh/a
6	Prozentuale Unterschreitung ² des „Endenergiebedarfs nach Investition“ zum „max. Endenergiebedarf nach GEG (Sanierung bzw. Neubau)“:	%	%
7	Einsparung Endenergiebedarf Neubau zum max. Endenergiebedarf nach GEG Neubau (aus Nr. 5):	 	kWh/a
8	Eingesetzter Energieträger gem. Ziff. 3 Anl. 9 GEG:		
9	CO ₂ -Emissionen vor Investition ³ : Sanierung: vor Investition (aus Nr. 1) Neubau: max. Endenergiebedarf Neubau (aus Nr. 5)	t/a	t/a
10	CO ₂ -Emissionen nach Investition ³ :	t/a	t/a
11	Einsparung CO ₂ -Emissionen:	t/a	t/a

¹ Berechnung anhand einschlägiger DIN-Normen; GEG 2024: Für Gebäude nach Sanierung ist der Endenergiebedarf des 140 %-Referenzgebäudes, für Neubauten der Endenergiebedarf des 55 %-Referenzgebäudes maßgeblich.

² Anforderungswert „Unterschreitung“: Sanierung 20 %, Neubau 12,5 %.

³ Emissionsfaktoren gem. Ziff. 3 Anl. 9 GEG.

Anlage zum Verwendungsnachweis

Nr.	Technische Anlagen ⁴		
		Anlagenersatz	Neuanlage
1	Endenergiebedarf ⁵ vor Investition: (tatsächliche Produkt- und Planungskennwerte)	kWh/a	
2	Referenzwert „Endenergiebedarf“: (rechtlich/ behördlich vorgeschriebenes Verbrauchsniveau, z.B. auch DIN soweit einschlägig)		kWh/a
3	Endenergiebedarf „nach Investition“: (tatsächliche Produkt- und Planungskennwerte)	kWh/a	kWh/a
4	Einsparung Endenergiebedarf:	kWh/a	kWh/a
5	Prozentuale Unterschreitung ⁶ des „Endenergiebedarfs nach Investition“ zum „Endenergiebedarf vor Investition“ (Ersatz) bzw. „Referenzwert Endenergiebedarf“ (Neuanlage):	%	%
6	Falls Wärme-/Kälterückgewinnung: Rückgewinnungsgrad ⁷	%	%
7	Eingesetzter Energieträger gem. Ziffer 3 Anl. 9 GEG:		
8	CO ₂ -Emissionen vor Investition ⁸ : Sanierung: vor Investition (aus Nr. 1) Neuanlage: Referenzwert (aus Nr. 2)	t/a	t/a
9	CO ₂ -Emissionen nach Investition ⁸ :	t/a	t/a
10	Einsparung CO ₂ -Emissionen:	t/a	t/a

⁴ Berechnung anhand einschlägiger DIN-Normen.

⁵ Endenergiebedarf Anlage: Um den Energiebedarf der Anlage zu ermitteln, ist die Leistungsaufnahme des Antriebes mit den bisherigen bzw. voraussichtlichen jährlichen Volllaststunden der Anlage zu multiplizieren. Sollte ein Frequenzumrichter (Drehzahlregelung) verbaut sein, ist die durchschnittliche Auslastung über die gesamten Betriebsstunden pro Jahr zu berücksichtigen.

⁶ Anforderungswert „Unterschreitung“: Ersatz 15 %.

⁷ Anforderungswert „Rückgewinnungsgrad“: 70 %.

⁸ Emissionsfaktoren gem. Ziff. 3 Anl. 9 GEG.

Anlage zum Verwendungsnachweis

Investitionsvorhaben kumuliert:

Endenergiebedarf vor Investition:kWh/Jahr
(bei Neuanschaffung/ Neubau ergänzt um Referenzwert gem. rechtlicher/behördlicher Vorgaben bzw. GEG)

Endenergiebedarf nach Investition:kWh/Jahr

Einsparung Endenergiebedarf:kWh/Jahr

CO₂-Emissionen vor Investition:t/Jahr

CO₂-Emissionen nach Investition:t/Jahr

Einsparung CO₂-Emissionen:t/Jahr

Grund für die Abweichung:

Anlage zum Verwendungsnachweis

- Durchführung des Vorhabens mit Abweichungen gegenüber der Energieeffizienz-Bestätigung zum Antrag bei gleichzeitiger Nichteinhaltung der Fördervoraussetzungen

Die mit dem Fördervorhaben angestrebten, im Beiblatt zum Sonderprogramm „Energieeffizienz in Unternehmen“ festgelegten Fördervoraussetzungen („Förderfähige Maßnahmen und energetische Anforderungen“) wurden nicht erreicht.

Erläuterung (bitte insbesondere darlegen, weshalb und in welcher Größenordnung die Mindestvoraussetzungen nicht erreicht wurden sowie, welche Endenergieeinsparung (kWh/Jahr) und Einsparung an CO₂-Emissionen dennoch erreicht werden konnte):

Erklärung des Sachverständigen nach Abschluss des Vorhabens

Ich/wir versichere(n), dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und durch geeignete Unterlagen nachgewiesen werden können. Ich/wir bin/sind bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der Bewilligungsbehörde zur Verfügung zu stellen.

Mir/uns ist bekannt, dass die Angaben in dieser Energieeffizienz-Bestätigung subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und vorsätzliche oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.

.....

Ort, Datum

Unterschrift des Sachverständigen